

[6292.] Durch B. Behr's Buchh. in Posen ist zu beziehen:

**Hermanni Peteri
exercitationes criticae
in scriptores historiae Augustae.**
4. 24 S. Posen 1863.
8 S \mathcal{L} , 6 S \mathcal{L} baar.
Kann nur baar geliefert werden.

Cabinets-Karte von Polen.

[6293.] Bei dem europäischen Interesse, das durchweg jetzt für Polen herrscht, empfehlen wir die früher in unserem Verlage erschienene Karte:

**Partage de la Pologne
der Jahre 1772, 1775, 1793, 1796,
1807, 1809 und 1815,**

bestehend aus 7 grossen colorirten Blättern in Kupfer gestochen. Geh. in Umschlag.
Preis 4 \mathcal{R} .

Wir bitten, Polen und Polenfreunde, sowie alle Liebhaber der Geschichte auf diese Cabinets-Karte, die ein getreues und historisch richtiges Bild der siebenfachen Theilung des ehemals so mächtigen und einflussreichen Königreichs darstellt, aufmerksam zu machen; der Erfolg wird sicher ein lohnender sein.

Die Karte selber können wir aber nur gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt abgeben; damit aber für Sie jedes Risiko schwindet, machen wir uns verbindlich, den Betrag eines Exemplars binnen 6 Wochen bei Remission wieder zurückzuzahlen.

Berlin, den 26. März 1863.

S. Schropp'sche Landkartenhdlg.

[6294.] Von der „Arbeiter-Zeitung“, welche von dem mit 1. April beginnenden 2. Quartal ab unter dem Titel:

Allgemeine deutsche Arbeiter- Zeitung

erscheint, versanden wir heute Nr. 13 als Probe gratis.

Die Allgemeine deutsche Arbeiter-Zeitung, welche seit der kurzen Zeit ihres Bestehens sich bereits in dem Arbeiterstande entschieden Bahn gebrochen und einen bedeutenden Leserkreis erworben hat, erscheint, wie bisher, je nach der Menge des vorhandenen Stoffs in einem halben oder ganzen Bogen in 4. und kostet quartaliter 12 \mathcal{R} oder 42 kr., wovon wir 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und auf je 10 Exemplare 1 Freieremplar gewähren, jedoch ohne Ausnahme nur gegen baar expediren.

Indem wir wiederholt darauf aufmerksam machen, daß wir das Blatt nicht durch die Post debitiren lassen, geben wir uns der Erwartung hin, daß der Buchhandel, dem wir auf diese Weise ein so umfangreiches und lohnendes Feld für seine Thätigkeit geboten, nicht ermangeln werde, durch eine recht energische Verwendung das zeitgemäße Unternehmen nach besten Kräften zu fördern.

Weitere Probenummern Ihnen zur Disposition stellend, bitten wir baldigst verlangen zu wollen.

Coburg, den 22. März 1863.

**Expedition der Allgemeinen deutschen
Arbeiter-Zeitung.**

(F. Streit's Verlagsbuchhandlung.)

[6295.] Bei uns ist soeben erschienen und wird in Leipzig ausgeliefert:

„Christus am Kreuz.“

Lithographie in zwei Tönen, mit dunklem Hintergrund.

Nach einem alten Meister.

Mit der Unterschrift: Siehe, das ist Gottes Lamm, welches der Welt Sünde trägt. Evang. Johannis 1, V. 29.

Höhe des Blattes — ohne weißen Rand — 12 $\frac{1}{2}$ Zoll — Breite — 9 Zoll. — Preis 5 \mathcal{R} .

Im Einzelnen mit 25 % baar.

7/8 Expl. baar 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

25 Expl. baar 2 \mathcal{R} 15 \mathcal{R} .

100 Expl. baar 8 \mathcal{R} 10 \mathcal{R} .

Wir bitten um geneigte Verwendung für dieses wohlfeile und doch würdige Blatt.

Leipzig und Dresden.

Justus Naumann's Buchhandlung.

[6296.] In Commission der Rein'schen Buchh. in Leipzig erschien:

Lose Blätter. Dichtungen von A. G. v. Thünen. 12. Geh. 20 \mathcal{R} .

[6297.] In meinem Commissions-Verlage erschien und bitte ich, bei Aussicht auf Absatz in mässiger Anzahl zu begehren (interessant für Physiker, Mathematiker u. s. w.):

Ueber die Bestimmung des galvanischen Widerstandes der Metalldrähte aus ihrer Erwärmung durch den galvanischen Strom nach absolutem Maasse. (Inaugural-Dissertation.) Von Heinrich Weber. Mit 2 Steindrucktafeln. gr. 4. Geh. 12 \mathcal{N} ord.

Leipzig, den 26. März 1863.

Joh. Ambr. Barth.

[6298.] Mir ist zum Debit übergeben:

**Die Berliner Volks-Zählung
vom 3. December 1861.**

**Bericht der städtischen Central-Commission
für die Volkszählung**

über die

Mitwirkung der Commune an der Zählungs-Ausführung und deren Resultate.

Erster Theil: Die Ausführung der Zählung, sowie die Erläuterung der Zählungs-Resultate.

Zweiter Theil: Die communalen Zählungs-Resultate betreffend das Berliner Bevölkerungs- und Wohnungsverhältniß.

In Folio. 17 Bogen. Preis für beide Theile 1 \mathcal{R} 20 \mathcal{S} .

Dieser auf Kosten der Berliner Commune veröffentlichte Bericht über die letzte Berliner Volks-Zählung bildet ein für die Statistik, wie für die Nationalökonomie sehr werthvolles Werk, das von den großen Bibliotheken, wie von den Magistraten der großen Städte gekauft werden wird.

Ich bitte diejenigen Sortimentshandlungen, welche für Werke dieser Art Verwendung haben, gefl. mässig à cond. zu verlangen, da selbstredend ein solches Werk nur in einzelnen Exemplaren à cond. gegeben werden kann.

Berlin, den 29. März 1863.

Julius Springer.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6299.] Nur auf Verlangen.

Demnächst erscheinen:

Der

**katholische Volksschüler
in der Oberklasse.**

Ein Sprach- und Lesebuch
für

Schüler von 11 bis 14 Jahren

von
Heinrich Reiser.

Dritte unveränderte Auflage.

Mit Approbation des Hochwürdigsten Erzbischöflichen Ordinariats zu Freiburg im Breisgau.
Preis 21 \mathcal{R} — 1 fl. 12 kr. mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.
Partiepreis bei mindestens 12 Exemplaren
16 \mathcal{R} — 54 kr. mit 25 % Rabatt.

Clavierschule

für

Kinder,

mit besonderer Rücksicht auf einen leichten und langsam fortschreitenden Stufengang
bearbeitet von

Heinrich Reiser.

Mit einem Vorwort von G. Schilling.

Erste Abtheilung.

24. unveränderte Auflage.

25 \mathcal{R} — 1 fl. 30 kr.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gef. verlangen.

Stuttgart, den 18. März 1863.

Hallberger's Verlagsbuchhandlung.

[6300.] In unseren Verlag ist übergegangen und kommt in einigen Wochen zur Verfertigung:

12. sehr verbesserte und vermehrte
Ausgabe.

**Statistische Tafel aller Länder der
Erde.**

Von

Dr. Otto Hübnert,

Director des statist. Centralarchivs in Berlin.

Preis 4 \mathcal{S} oder 14 kr.

Exemplare stehen in 1—2facher Anzahl à cond. zu Diensten, Mehrbedarf gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt. Freieremplare auf 10/1, 25/3, 50/8, 100/20.

Bei der außerordentlichen Verbreitung, deren sich diese Schrift erfreut, ist den Herren Sortimentern im In- und Auslande Gelegenheit geboten, bei nur einiger Verwendung einen guten Absatz zu erzielen.

Wir machen auf die vortheilhaften Bezugsbedingungen ganz besonders aufmerksam und zeichnen

hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., den 26. März 1863.

F. Boselli'sche Buchh.
(Wm. Kommel.)